

# Mein Heidekreis

19 Radtouren durch die Erlebniswelt Lüneburger Heide



[www.erlebniswelt-lueneburger-heide.de](http://www.erlebniswelt-lueneburger-heide.de)

# Inhalt

- 06** **1** Tour 13, Im Westen  
Schneverdingens  
*Schneverdingen | 31,37 km*
- 08** **2** Tour 15, Wesseloh und  
obere Wümmeniederung  
*Schneverdingen | 28,32 km*
- 10** **3** Tour 16, Durch Höpen und Forst  
*Schneverdingen | 25,26 km*
- 12** **4** Tour 1, Kleine Heidetour  
*Bispingen | 26,4 km*
- 14** **5** Tour 5, Radenbachtal  
*Bispingen | 48,79 km*
- 16** **6** Tour 10, Behringer Heidetour  
*Behringen | 21,22 km*



- 18** **7** Kunst in der Landschaft  
*Neuenkirchen | 30,85 km*
- 20** **8** Große Mühltour  
*Neuenkirchen | 31,18 km*
- 22** **9** Durch Bruch und Moor  
*Neuenkirchen | 30,33 km*
- 24** **10** Von Soltau nach  
Schneverdingen  
*Soltau | 44 km*



- 26** **11** Natur pur rund um Soltau  
*Soltau | 35 km*
- 28** **12** Örtzweg  
*Munster | 10,84 km*
- 30** **13** Kartoffelweg  
*Munster | 12,49 km*
- 32** **14** Auf den Spuren des Postmeisters  
*Wietzendorf | 48,06 km*

- 34** **15** Wietzendorfer Ring  
*Wietzendorf | 42,25 km*
- 36** **16** Grundloser See  
*Walsrode | 32,7 km*
- 38** **17** Große Vogelpark-Region Runde  
*Walsrode | 32,7 km*
- 40** **18** Walsroder Obstradler  
*Walsrode | 32 km*
- 42** **19** Energie-Route  
*Celle | 191,9 km*

- 
- 44** Übersichtskarte  
Alle Touren
- 46** Leine-Heide-Radweg
- 03** Impressum



3

## TOUR INFOS

16

-  1 Std. 50 Min.
-  25,26 km
-  122 m

**STARTORT** Schneverdingen

**AUSGANGSPUNKT** 

 Parkplatz am Rathaus



## Tour 16, Durch Höpen und Forst

**KONTRASTREICHE TOUR ZUNÄCHST DURCH FELDER UND WIESEN BIS HIN DURCH TRAUMHAFTE HEIDELANDSCHAFTEN**

Die Tour beginnt an der Schneverdingen-Touristik und führt vorbei am Theeshof zunächst in Richtung Wintermoor. Ca. 2 km nördlich Schneverdingens biegen Sie in den Feldweg nach Insel ab. In Insel lohnt ein Besuch des Pult- und Federkiel-Museums (Schulmuseum) bevor Sie der Aueweg durch Wiesen und Felder über die Fintau nach Wintermoor führt. Die Route schlängelt sich durch die langgestreckte Ortschaft bis hin zum Bahnhof Wintermoor. Östlich der B3 in der langen Linkskurve vom Radweg in den Forstweg abbiegen. Nach ca. 1,7 km knickt die Tour an der Wegekreuzung nach Barrl ab.

Durch die Osterheide führt der Weg zurück nach Schneverdingen. Sie überqueren die L 171 und erreichen das Landschaftsschutzgebiet Höpen mit dem einmaligen Heidegarten, bevor Sie wieder Richtung Innenstadt radeln.

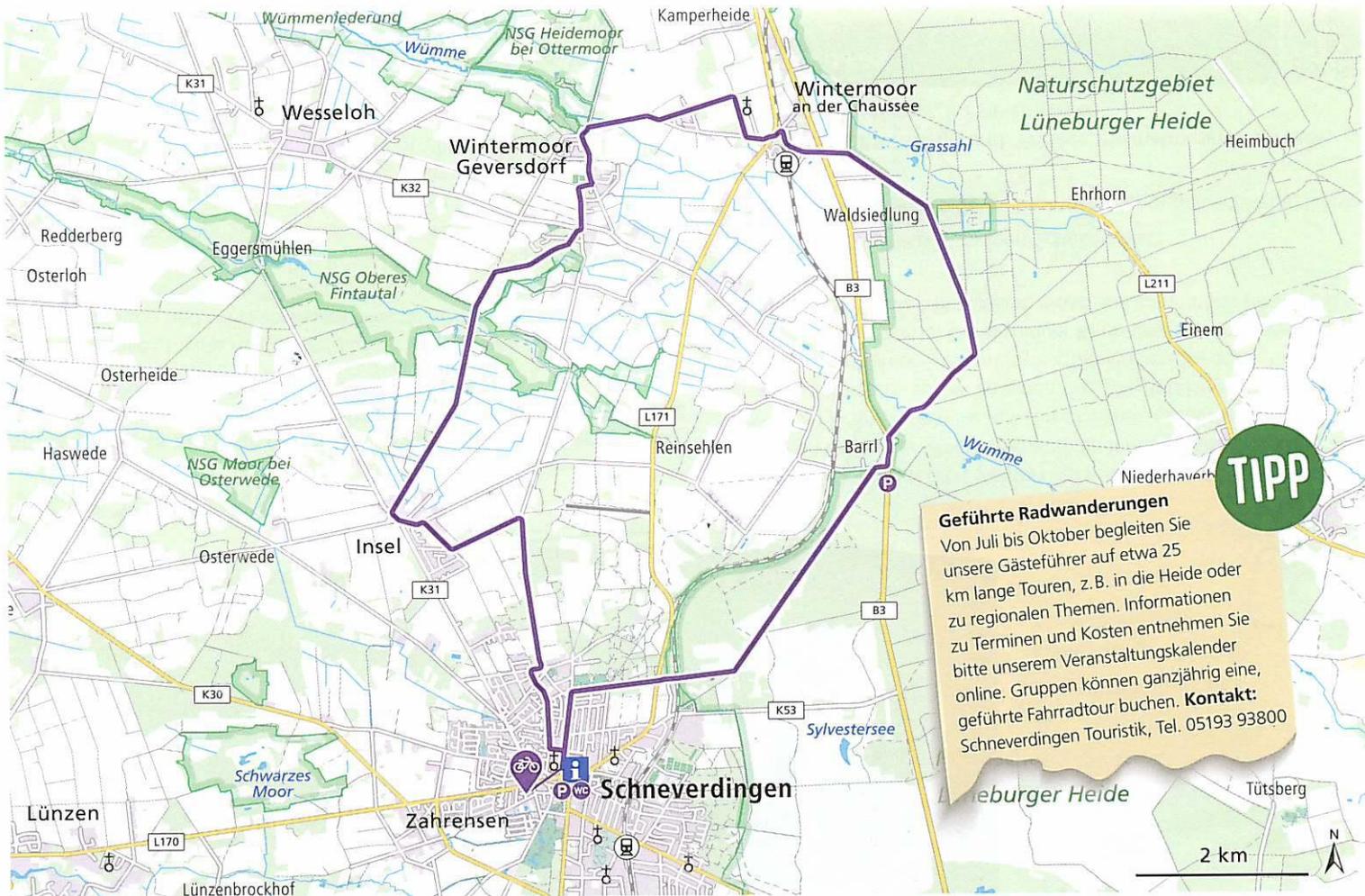
**PARKPLÄTZE** Rathaus Schneverdingen, Wanderparkplatz Barrl B3

**EINKEHRMÖGLICHKEITEN** Diverse in der Innenstadt Schneverdingens, Hof Barrl, Cafés im Höpen

**SEHENSWERTES** Pult- und Federkiel-Museum (Schulmuseum), Heimatmuseum „De Theeshof“, Heidegarten mit über 200 Heidesorten mit 200.000 Pflanzen; die weitläufige, renaturierte Osterheide

### WEITERE INFOS

[erlebniswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-16](http://erlebniswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-16)





## TOUR INFOS



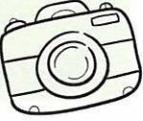
3 Std. 30 Min.

26,4 km

188 m

**STARTORT** Bispingen

**AUSGANGSPUNKT** Bispingen-Touristik



## Tour 1, Kleine Heidetour

**DIESE STRECKE SOLL SIE EINSTIMMEN AUF DIE SCHÖNHEITEN UNSERER URLAUBSREGION UND NEUGIERIG MACHEN AUF WEITERE BESONDERHEITEN DER LÜNEBURGER HEIDE.**

Die reizvolle „Kleine Heidetour“ startet in Bispingen an der Tourist-Information und führt vorbei an diversen Freizeiteinrichtungen auf dem Bispingen Horstfeld. Besonders Kinder freuen sich dort über einen kleinen Zwischenstopp. Der Brunausee liegt ebenfalls auf der Strecke Richtung Behringen und lädt bei sommerlichen Temperaturen zu einem erfrischenden Bad ein. Von Behringen führt die Strecke durch den Friedwald bis zum Totengrund, einem der wohl bekanntesten Ziele der Lüneburger Heide. Von dort ist Wilsede, das „Herz der Lüneburger Heide“, nicht mehr fern und bietet sich für eine Rast an. Ein Museumsrundgang durch „Dat ole Huus“ gibt einen Einblick in das Leben der Heidebauern in den vergangenen Jahrhunderten. Von hier aus geht es über den Pastor-Bode-Weg in Richtung Radenbachtal. Mit

ein wenig Glück entdecken Sie dort auch die als Landschaftspfleger gehaltenen Dülmener Wildpferde und die Rinderrasse „Wilseder Rote“. Über Döhle radeln Sie auf einer kleinen, geteerten Straße nach Hörpel und Borstel – vorbei an einem freigelegten Hügelgrab und den „Borsteler Kühlen“, einem idyllischen kleinen Heidetal. Von hier aus ist bei gutem Wetter der Bispingen Kirchturm zu sehen. Zurück in Bispingen besteht die Möglichkeit, einen leckeren Imbiss nach Heidejart einzunehmen.

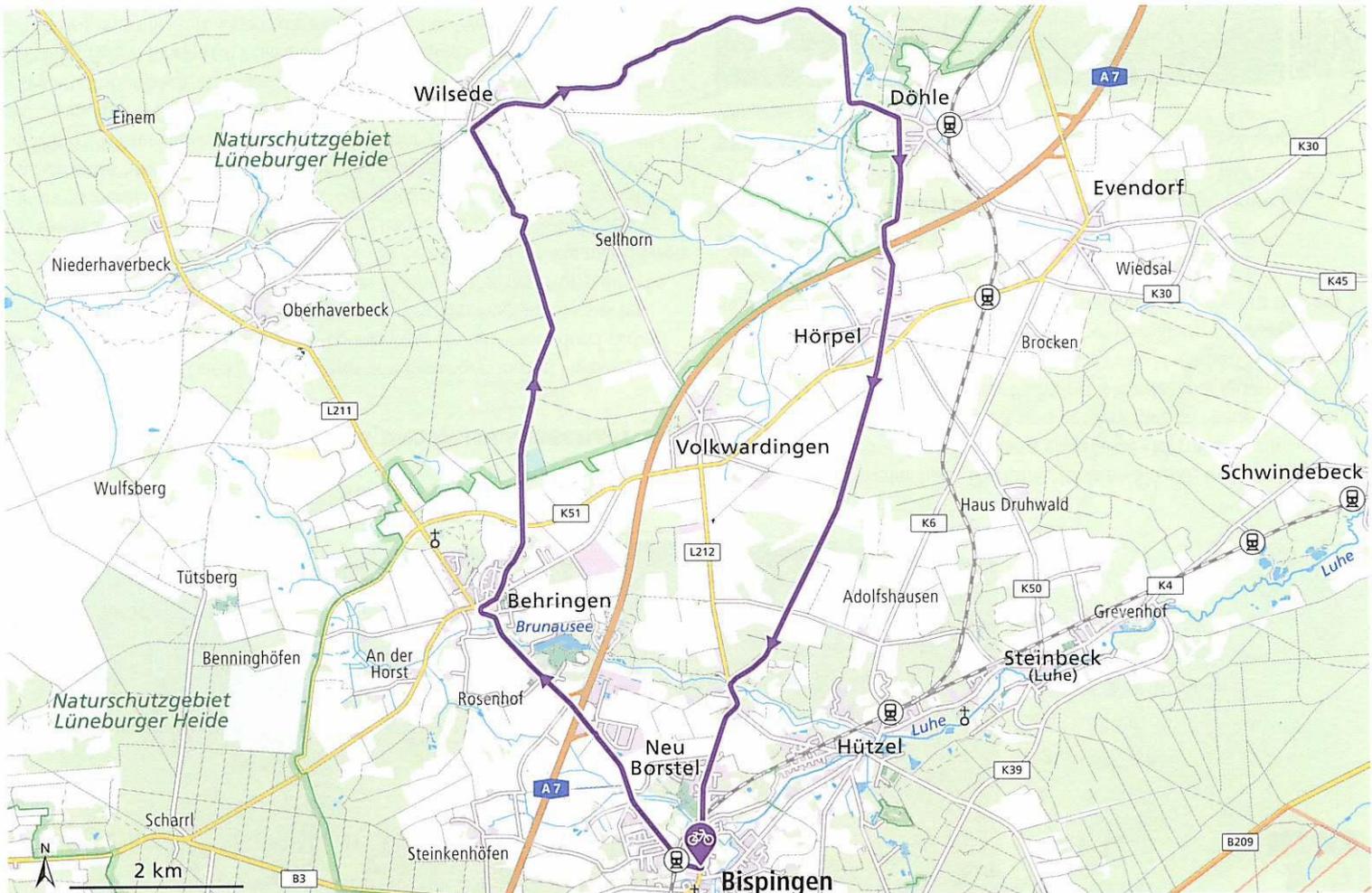
**PARKPLÄTZE** Rathaus Bispingen/Schützenplatz

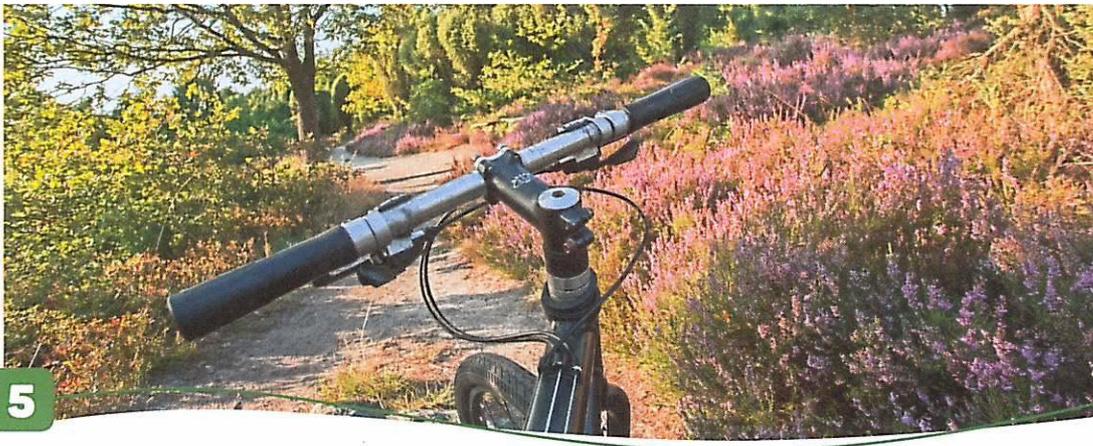
**EINKEHRMÖGLICHKEITEN** In Bispingen, Behringen, Wilsede, Döhle und Hörpel

**SEHENSWERTES** Totengrund, Wilsede, Heimatmuseum Wilsede, Zehtscheune in Hörpel, Borsteler Kühlen

### WEITERE INFOS

[erlebnisswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-1](http://erlebnisswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-1)





5

## TOUR INFOS



- 5 Std.
- 48,79 km
- 334 m

**STARTORT** Bispingen

**AUSGANGSPUNKT** Bispingen Touristik



## Tour 5, Radenbachtal

### VON BISPINGEN BIS WILSEDE HEIDE- UND WALDLANDSCHAFTEN ENTDECKEN

Die Radtour führt den Radwanderer von Bispingen in den Heideort Wilsede im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide. Dabei durchradeln Sie die schönsten Heide- und Waldlandschaften der Region. Sie starten in Bispingen und fahren bis Borstel in der Kühle. Hinter der Brunaubrücke geht es ein kurzes Stück bergan. Rechts der Straße lohnt ein kurzer Fußweg für einen schönen Blick ins Tal. Vor Ihnen liegen die „Borsteler Kühlen“ mit ihren Heidehängen und uralten Wacholderbeständen. Sie fahren auf asphaltierter Straße weiter bis in den Ort Hörpel mit historischer „Zehntscheune“. Hinter der Autobahn links führt der Weg in die Hörpeler Heide, die Sie Richtung Döhle durchqueren. Weiter einem besonders schönen Weg am Radenbachtal entlang. Dort treffen Sie mit etwas Glück auf die Wilseder Roten Rinder und die Dülmener Wildpferdeherde, die dort ganzjährig draussen grasen. Durch die Heide führt der Weg Sie zur Försterei

Heimbuch und weiter nach Ehrhorn. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit für das Walderlebnis Ehrhorn. Diese ehemalige Hofstelle wurde von der Forstverwaltung umgestaltet und hergerichtet. In Niederhaverbeck angekommen, fahren Sie weiter Richtung Wilsede. Hier laden „Dat ole Huus“ und der Emhoff zur Besichtigung ein. Nachdem Sie sich in Wilsede umgesehen haben, fahren Sie über den Steingrundweg in Richtung Behringen. Auf dem Rückweg nach Bispingen lohnt sich ein Abstecher zu den Freizeiteinrichtungen am Bispingener Horstfeld.

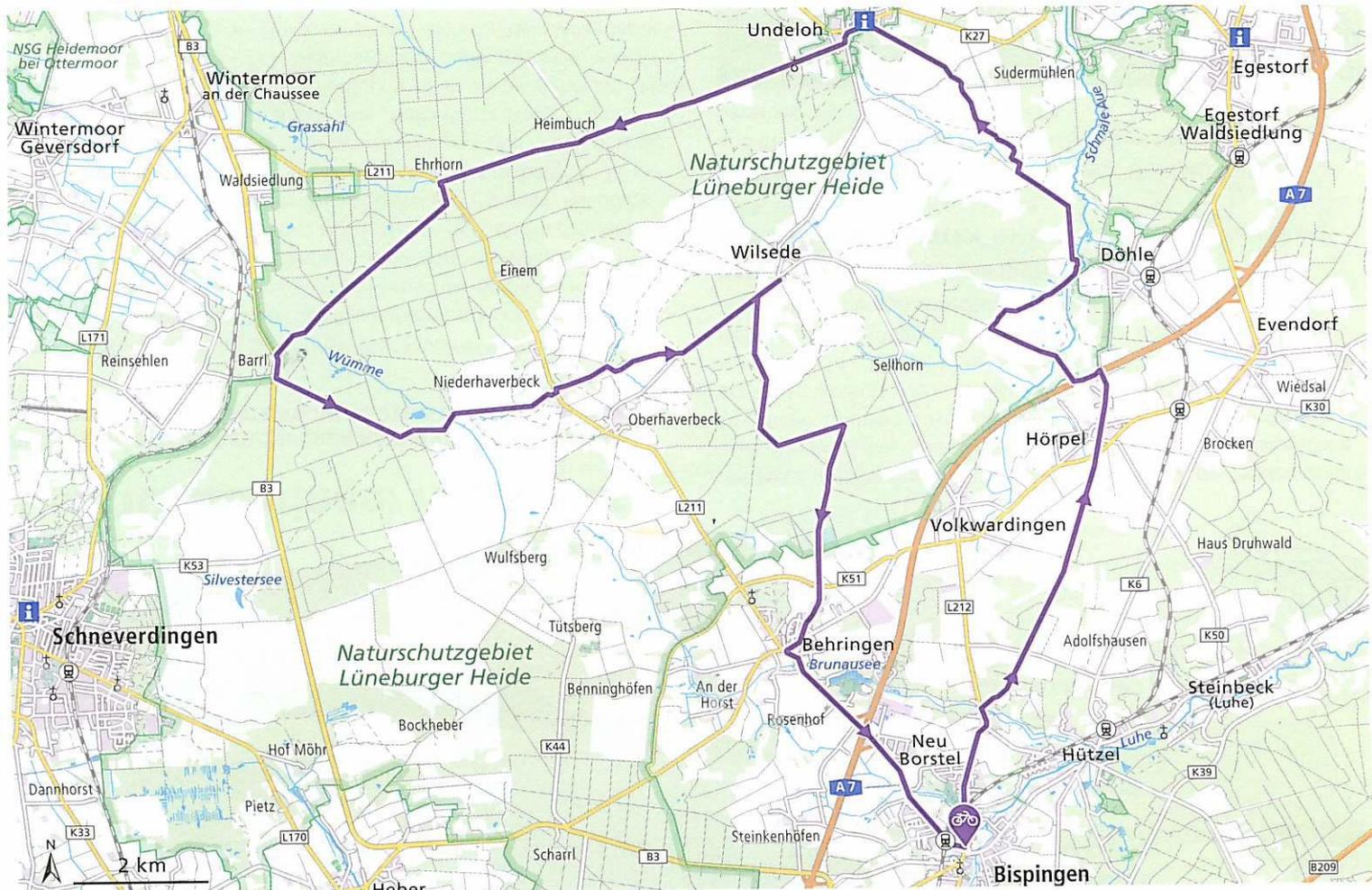
**PARKPLÄTZE** Rathaus Bispingen/Schützenplatz Bispingen

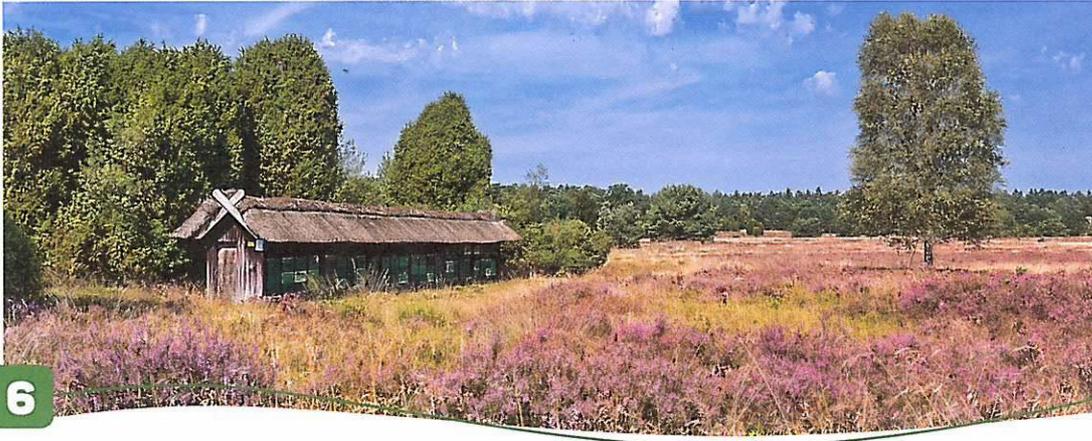
**EINKEHRMÖGLICHKEITEN** In Bispingen, Hörpel, Behringen, Wilsede, Barrl, Niederhaverbeck, Döhle, Undeloh und Hörpel

**SEHENSWERTES** Radenbachtal, Heide Erlebniszentrum Undeloh, Wilsede, Steingrund

### WEITERE INFOS

[erlebniswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-5](http://erlebniswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-5)





6

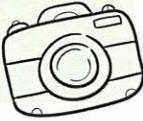
## TOUR INFOS



- 🕒 3 Std.
- ↔ 21,22 km
- ▲ 242 m

**STARTORT** Behringen

**AUSGANGSPUNKT** Tourist Information Behringen



## Tour 10, Behringer Heidetour

**DIE TOUR FÜHRT ZU BESONDEREN NATURSCHÖNHEITEN UND NATURWUNDERN IM NATURSCHUTZGEBIET DER LÜNEBURGER HEIDE**

Die Radtour startet an der Tourist-Information in Behringen. Von hier fahren Sie Richtung Ober- und Niederhaverbeck und durchqueren dabei die Behringer Heide und das Quellgebiet der Brunau in Richtung Wulfsberg. Beachten Sie die „Binnen-Sanddünen“ am Wegesrand. Weiter führt die Strecke über den Höhenrücken des Suhorn mit dem Töpferstein nach Niederhaverbeck. Hier bietet sich Ihnen ein Rundblick über das Quellgebiet der Wümme und auf den Wümmeberg. Im Tal der Haverbeeke fahren Sie rechts nach Niederhaverbeck und haben dort die Möglichkeit, das Naturinformationshaus „Hans-Pforte-Haus“ mit den Bienenwelten zu besichtigen. Die Radtour verläuft weiter vorbei am „Haus Heidetal“ und dem Schafstall Niederhaverbeck durch weite Heideflächen zur höchsten Erhebung der Norddeutschen Tiefebene, dem Wilseder Berg

mit 169,2 m Höhe über NN. In Wilsede erwartet Sie das Heidemuseum „Dat ole Huus“, ein Museumsladen und Ausstellungen in historischen Gebäuden. Mehrere Gasthäuser laden zur Einkehr ein. Nachdem Sie sich einen Eindruck vom „Mittelpunkt der Lüneburger Heide“ machen konnten, geht es weiter Richtung Totengrund. Dieses weite Heidetal ist die Keimzelle des Naturschutzgebietes. Durch den Friedwald führt Sie anschließend der Weg wieder zurück nach Behringen.

**PARKPLÄTZE** Parkplatz „Im Grimm“ in Behringen

**EINKEHRMÖGLICHKEITEN** finden Sie in Behringen, Niederhaverbeck, Oberhaverbeck und Wilsede.

**SEHENSWERTES** Moorkirche, Wulfsberg, Quellgebiet der Brunau und der Wümme, Suhorn mit Töpferstein, Bienenwelten in Niederhaverbeck, Heidemuseum in Wilsede

### WEITERE INFOS

[erlebniswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-10](http://erlebniswelt-lueneburger-heide.de/radweg-tour-10)

